

# Herbst 2025 bis April 2026

## Lehrgang Klimapraktiker:in Ackerbau inkl. Klimabilanzierung



### Programmübersicht (Entwurf)

#### Modul 1: Klimaschutz- und Anpassung

- Klimaschutz- und Anpassungsmöglichkeiten im Ackerbau
- Klimabilanzierung in der Landwirtschaft
- Humusaufbau und Humusbilanzierung

#### Modul 2: Bodenschutz- und Bodenaufbau

- Boden- und Wasserschutz
- Bodenaufbau- und Nährstoffmanagement
- Fruchtfolge- und Begrünungsmanagement

#### Modul 3: Energie- und Wirtschaftlichkeit

- Ökonomische Bewertung von Klimamaßnahmen
- Energie- und Ressourceneffizienz im Ackerbau

#### Modul 4: Agrarökologische Anpassungsstrategien

- Agroforst - Agrarökologische Effekte von Gehölzen im Ackerbau

#### Modul 5: Abschlussmodul

- Kurzvorstellung einer kompakten „Klimastrategie“ durch die Teilnehmer:innen

### INFORMATIONEN

#### Voranmeldung möglich !!!

telefonisch unter  
+43 676 842 214 258  
oder per Mail unter  
[david.luger@bio-austria.at](mailto:david.luger@bio-austria.at)

Für die Veranstaltung werden  
5 ÖPUL-Bio Stunden, 3 ÖPUL-  
Biodiversität-Stunden anerkannt.

#### Kursorte

Die Kursorte liegen schwerpunkt-  
mäßig in Niederösterreich,  
Burgenland und tlw. Steiermark

#### Unterlagen

- Teilnahmeurkunde für 10 Kurstage
- Kursunterlagen (elektronisch)
- Klimabilanzierung für den eigenen Betrieb + Ergebnisanalyse
- Humusbilanzierung für den eigenen Betrieb

#### Zielgruppe

- Betriebe mit Schwerpunkt Ackerbau aus ganz Österreich
- Multiplikator:innen

#### Veranstalter

BIO AUSTRIA - Referat Bildung  
Auf der Gugl 3, 4021 Linz  
0732 654 884  
[www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

## Über den Lehrgang

- Der Zertifikatslehrgang „Klimapraktiker:in Ackerbau“ vermittelt Wissen und praktische Lösungen, um Ihren Betrieb klimaresilienter zu machen. Sie tauschen sich mit Expert:innen aus Forschung und Beratung sowie Pionier-Betrieben aus. Dabei lernen Sie, wie Sie in den Bereichen Pflanzenbau (z.B. Bodenschutz, Fruchtfolge, Begrünungen), Energie (z.B. Maschinen, Dünger, Treibstoffe) und Wirtschaft (z.B. wirtschaftliche Bewertung von Klimamaßnahmen) sowie Agrarökologie (z.B. Agroforst und Hecken) Klimaschutz und Anpassungspotenziale für Ihren Betrieb erkennen und umsetzen können. Ein wesentliches Ziel des Lehrgangs ist es auch, Betriebe mit Pionierbetrieben sowie Akteur:innen aus Forschung und Wirtschaft zu vernetzen, um so ein langfristiges Netzwerk zum Austausch von Wissen und Lösungen zu klimarelevanten Anpassungsstrategien im Ackerbau zu etablieren.

**Ein besonderes Angebot** von diesem Lehrgang ist die Möglichkeit, eine Klimabilanzierung und Humusbilanzierung ohne Zusatzkosten für Ihren Betrieb durchführen zu lassen. Die Bilanzen liefern wichtige Kennzahlen als Basisinformation für die Auswahl von Maßnahmen für Klimaschutz und Anpassung auf Ihrem Ackerbaubetrieb.

## Ablauf

- Der Lehrgang umfasst 10 Tage, die in 5 inhaltliche Module gegliedert sind.
- Die maximale Teilnehmer:innen Anzahl ist auf 25 beschränkt.
- Im Rahmen des Lehrgangs wird eine Klima- und Humusbilanzierung bei den teilnehmenden Betrieben durchgeführt. Dadurch kann ein offizielles Zertifikat erstellt werden
- Am Abschlusstag präsentieren die Teilnehmer:innen in kompakter Form, wie sie ihren Betrieb angesichts von zukünftigen Klimaveränderungen ausrichten werden.

## Inhaltliche Schwerpunkte

- Klimaschutz im Ackerbau:  
Klima- und Humusbilanzierung, Quellen und Senken für Emissionen in der Landwirtschaft
- Klimaanpassung im Ackerbau:  
Möglichkeiten zur Steigerung der Klimaresilienz über Optimierungen in der Fruchtfolge, Begrünungs- und Nährstoffmanagement, Boden- und Wasserschutz
- Nutzung von Hecken- und Agroforstsystemen im Ackerbau
- Möglichkeiten zur Optimierung von Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit in der Klimakrise
- Zusätzlich werden nach Vereinbarung Webinare zu ausgewählten Themen außerhalb der Lehrgangszeiten angeboten

## Kosten für den Lehrgang

BIO AUSTRIA Mitglieder	EUR	580,-
Nicht-Mitglieder	EUR	950,-
Ungeförderter Betrieb	EUR	2900,-

Geschäftsbedingungen und Storno siehe [www.bio-austria.at/agb-referat-bildung/](http://www.bio-austria.at/agb-referat-bildung/)

## Voranmeldung bereits möglich !!!

Der Lehrgang soll noch dieses Jahr im Oktober starten. Vieles ist derzeit noch in Planung und wird in den nächsten Wochen bekanntgegeben!!!

Sollten Sie Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich gerne schon vorab bei uns an oder fragen Sie nach:

DI David Luger  
Mobil: 0676 84221 4258  
Email: david.luger@bio-austria

--

**Aktuell ist das inhaltliche Programm noch in Arbeit:  
Um bereits einen Eindruck zu gewinnen, hier das  
Programm vom Vorjahr !!!**

## Modul I – Klimaschutz und Anpassung

Anzahl Tage: 2 – Datum: 29. Oktober und 19. November 2024

### Referent:innen:

- David Luger, BIO AUSTRIA
- Matthias Matzenberger, Carbon Standards International
- Simon Margreiter, Austria Bio Garantie, agroVet
- Weitere Referent:innen

### Tag 1

#### Klimaschutz in der Landwirtschaft

Kursort: ausständig

Datum: 29. Oktober 2024; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Einführung in den Lehrgang und Vorstellung der Teilnehmer:innen
- Klimaschutz in der Landwirtschaft – Was geht und was geht nicht?
- Klimabilanzierung in der Landwirtschaft – Hintergründe und Durchführung

- Tag 2**                    **Humusbilanzierung für den Ackerbaubetrieb**  
Kursort: Bio Forschung Austria  
Datum: 19. November 2024; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr
- Vorstellung der Humusbilanzierung und praktische Maßnahmen zum Humusaufbau
  - Durchführung einer Humusbilanzierung für den eigenen Betrieb
  - Exkurs: Management von Problemunkräutern

## Modul II – Bodenschutz und Bodenaufbau

Anzahl Tage: 4 – Datum: 5./6. November 2024 und 15./16. April 2025

### Referent:innen:

- Gernot Bodner, Universität für Bodenkultur
- Bio Forschung Austria
- Elmar Schmaltz, Bundesamt für Wasserwirtschaft
- Jan-Hendrik Cropp
- Alfred Grand
- Weitere Referent:innen

**Tag 1 und Tag 2**    Kursort: Bio Forschung Austria, Wien ; Absdorf, Niederösterreich  
Datum: 5./6. November 2024; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Tag 1**                    **Boden-und Wasserschutz**
- Ackerbauliche Maßnahmen für Boden-und Grundwasserschutz
  - Diskussion von Modell-Erosionsszenarien bei unterschiedlicher Bewirtschaftung: Wie kann Wasser gehalten werden?
  - Exkursion zum Pionierbetrieb „Grand Farm“

- Tag 2**                    **Bodenaufbau-und Ökosystemleistungen**
- Böden als Puffer in der Klimakrise fördern
  - Maßnahmen für den Bodenaufbau – Erkenntnisse aus dem Langzeitprojekt „Boden.Pioniere“
  - Exkursion zu Pionierbetrieb

**Tag 3 und Tag 4**    Kursort: ausständig  
Datum: 15./16. April 2025; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Tag 3**                    **Fruchtfolge-und Begrünungsmanagement**
- Diskussion von klimaresilienten Fruchtfolgebeispielen
  - Erfolgreiche Anlage von Begrünungen in Trockenzeiten - Diskussion und Erfolgsfaktoren
  - Exkursion zu Pionierbetrieb

- Tag 4**                    **Fruchtfolge-und Begrünungsmanagement: Fokus Nährstoffversorgung**
- Effekte des Klimawandels auf die Nährstoffdynamik in Böden
  - Steuerung von Nährstoffdynamiken in Böden mit Fruchtfolge-und Begrünungen
  - Exkursion zu Pionierbetrieb

### Zusatz:

Webinar: Thema nach Vereinbarung  
Webinar: Thema nach Vereinbarung

## Modul III – Energie und Wirtschaftlichkeit

Anzahl Tage: 2 – Datum: 11./12. Februar 2025

### Referent:innen:

- Thomas Loibnegger, Referat Energie, Klima und Bioressourcen der LK Steiermark
- Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen
- Pionierbetrieb
- Weitere Referent:innen

### Tag 1

#### Energie- und Ressourceneffizienz im Ackerbau

Kursort: ausständig

Datum: 11. Februar 2025; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Einsparungspotentiale für Energie- und Ressourcennutzung am Ackerbaubetrieb
- Darstellung von Maßnahmen zur Optimierung der Energienutzung
- Vorstellung vom Förderprogramm „Energieautarker Bauernhof“ und Ablauf eines Energie-Checks
- Exkursion Pionierbetrieb

### Tag 2

#### Wirtschaftlichkeit und Klimawandel

Kursort: ausständig

Datum: 12. Februar 2025; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Veränderung der Wirtschaftlichkeit für Ackerbaubetriebe im Klimawandel
- Diskussion der wirtschaftlichen Bewertung von Praxisbeispielen
- Nutzung des Deckungsbeitragsrechners für die wirtschaftliche Bewertung von Maßnahmen am Betrieb
- Humusaufbau

### Zusatz:

Webinar: Thema nach Vereinbarung

## Modul IV – Agrarökologische Anpassungsstrategien

Anzahl Tage: 2 – Datum: 25./26. März 2025

### Referent:innen:

- Bio Forschung Austria
- Agrarbezirksbehörde Niederösterreich
- David Luger, Bio Austria
- Pionierbetriebe
- Weitere Referent:innen

### Tag 1

#### Agroforstsysteme im Ackerbau

Kursort: ausständig

Datum: 25. März 2025; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Potentiale von Agroforst für Klimaschutz- und Anpassung
- Agrarökologische Effekte von Gehölzen im Ackerbau, Diskussion von Praxisbeispielen



- Planungsaspekte für die Etablierung von Gehölzen und Agroforst im Ackerbau
- Exkursion zu Agroforstsystemen

## Tag 2

### Etablierung von Mehrnutzungs- und Windschutzhecken

Kursort: ausständig

Datum: 26. März 2025; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Diskussion von agrarökologischen Effekten von Hecken für den Ackerbau, Biodiversität und Klima
- Biodiversität fördern mit Hecken, Erosionsschutz mit Hecken
- Exkursion zu Hecken mit Tipps für die Etablierung und Pflege

## Modul V – Abschlusstag

Anzahl Tag: 1 – Datum: 29. April 2025

### Programm

#### Abschlusstag

Kursort: ausständig

Datum: 29. April 2025; Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

- Vorstellung von Umsetzungsanleitung für Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen am eigenen Betrieb durch Teilnehmer:innen
- Vorstellung der Ergebnisse der Klimabilanz - und Humusbilanzierung für den eigenen Betrieb durch Teilnehmer:innen
- Skizzierung einer langfristigen „Klimastrategie“ für den Betrieb und Diskussion von betrieblichen Potentialen für Klimaschutz- und Anpassung

## Kosten für den Lehrgang

BIO AUSTRIA Mitglieder	EUR	580,-
Nicht-Mitglieder	EUR	950,-
Ungeförderter Betrieb	EUR	2900,-

Geschäftsbedingungen und Storno siehe [www.bio-austria.at/agb-referat-bildung/](http://www.bio-austria.at/agb-referat-bildung/)

## VorAnmeldung

Anmeldung ist online auf [www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at) möglich oder unter [veranstaltung@bio-austria.at](mailto:veranstaltung@bio-austria.at) bzw. telefonisch unter 0732/654 884